



Anlagenprüfung des Parson und Jack Russell Terrier Club

am 22. Juni 2024
im Raum 3730 Kattau
Prüfungsablauf – Programm

07:30 Uhr Eintreffen der Prüfungsteilnehmer*innen und Administratives
Gelegenheit zum Frühstück

08:15 Uhr Richterbesprechung, danach Überstellung ins Prüfungsrevier | Prüfungsbeginn

Prüfungsleiter: Reinhard Rotter

Prüfungsleiter – Stv.: Franz Schreiber

Suchenlokal: Dorfheurigen Rafing; 3741 Rafing 36

Nenngeld ist Reuegeld: € 75,-

Nennung über diesen Link: [Anlagenprüfung 22.06.2024 Kattau](#) mit folgenden Unterlagen:

- + **Vollständig & digital** ausgefülltes **Nennformular**
- + Scan vom **Abstammungsnachweis**
- + Ergebnis der **Spurarbeit** – falls schon vorhanden
- + **Formwert** – kann nur auf einer Ausstellung erlangt werden
- + Scan von der **Jagdkarte mit Zahlabschnitt**
- + Scan vom **Zahlabschnitt Nenngeld**

Das Nennformular ist auf der Homepage des PJRT-Clubs als Download zu finden.

Erst nach Eingang ALLER Unterlagen und des Nenngeldes wird die Anmeldung bearbeitet und eine Anmeldebestätigung per Mail versendet.

Nennschluss: 22. Mai 2024 oder nach der 15. Nennung. **(Nennung & Nenngeld)**

Zahlung an: PJRT-Club - IBAN: **AT86 4300 0424 3226 8003;**

Verwendungszweck: **AP 22.06.2024 & Name des Hundeführer**



Zahlen-mit-Code.com

Ziehwild: Fuchs wird von der Prüfungsorganisation beige stellt, kann aber gem. Prüfungsordnung selbst mitgebracht werden (gilt auch für Dachs).

Schweiß: Damwild Schweiß, Schweißfährte wird gespritzt

Allgemeines: Geprüft wird nach der geltenden Prüfungsordnung des Österreichischen Club für Deutsche Jagdterrier

Zur Anlagenprüfung sind nur Hunde mit FCI-Abstammungsnachweis und ÖHZZB-Eintragung zugelassen, Mindestalter des Hundes am Prüfungstag 9 Monate.

Der Hundeführer muss im Besitz einer Österreichischen Jagdkarte sein.

Abstammungsnachweis im Original, Tollwutschutzimpfung sowie gültige Jagdkarte des Hundeführers sind am Prüfungstag mitzubringen und vorzulegen.

Die Hunde sind den ganzen Tag über, ausgenommen auf Anweisung durch die Richter, an der Leine zu führen.

Für Schäden, welche vom Hund bzw. HF verursacht werden, haftet der Hundeführer.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für teilnehmende Hunde.

Reviertaugliches Fahrzeug ist von Vorteil!

Wir bitten Sie, zu den Prüfungen in jagdlicher Kleidung zu erscheinen!

Bitte beachten Sie, dass das Anfertigen von privaten Filmen untersagt ist und zu einem Ausschluss von der Prüfung führen kann.

Kattau, Jänner 2024



Reinhard Rotter
Jagdreferent